

Sportbericht 2010

1. Mannschaftsspiele Sommersaison

In der vergangenen Sommersaison nahmen im Bereich Damen und Herren insgesamt 13 Mannschaften am Meisterschaftsbetrieb teil, wobei die Leistungsbereiche von der 2. Kreisklasse bis zur Regionalliga abgedeckt wurden. Bei den Herren konnten alle Altersklassen bis 70 besetzt werden, während im Moment leider nur 2 Damenteams in der allgemeinen Klasse an den Start gebracht werden können. Außerdem waren noch eine Vormittags-Damenmannschaft und 3 Doppelmannschaften (2 im Damen- und eine im Herrenbereich) aktiv.

Die 1. Damen schafften trotz eines Sieges als Aufsteiger den Klassenerhalt in der Westfalenliga nicht. Für sie war das Niveau in der höchsten westfälischen Klasse 2010 noch etwas zu hoch, aber die Damen trainieren intensiv und streben für die kommende Saison den direkten Wiederaufstieg an.

Die 1. Herren mussten sich durch den unerwarteten Wechsel von der zweiten zur ersten Garnitur erst einmal mit der neuen Situation vertraut machen. Trotz des Ausfallseiniger Spieler gelang es ihnen als Aufsteiger mit drei Siegen den Klassenerhalt in der 1. Bezirksklasse zu sichern. Hier soll um den Mannschaftsführer Tim Wöllmann mit Hilfe ihres Trainers wieder ein spielstarkes Team aus der eigenen Jugend aufgebaut werden.

Die neu formierten Herren 30 waren als ehemalige Oberligamannschaft bei den Herren mit großen Aufstiegsambitionen in der Verbandsliga Herren 30 an den Start gegangen. Da sie nicht immer komplett antreten konnten, mussten sie erkennen, dass auch in dieser Altersklasse hervorragendes Tennis gespielt wird. Der verpasste Aufstieg wird nun für die Saison 2011 angestrebt.

In der Altersklasse Herren 40 gingen 3 Mannschaften an den Start. Hier überraschte das neu gegründete Team 3. Herren 40 mit einem unerwarteten Aufstieg in die 1. Kreisklasse.

Die Herren 50 und die Herren 55 belegten mit jeweils 3 Siegen in der Westfalenliga bzw. Regionalliga Plätze im Mittelfeld der Tabelle. Beide Mannschaften haben für die neue Saison einen Altersklassenwechsel unter Beibehaltung ihrer Spielklasse vollzogen.

Alle anderen Mannschaften schafften in ihren Ligen den angestrebten Klassenerhalt.

2. Mannschaftsspiele Hallensaison

In der Wintersaison 2010/2011 gingen 5 Mannschaften an den Start, von denen 4 den Aufstieg in die nächst höhere Klasse schafften. Die 1. Damen gewannen in der Besetzung Mirja Mittelhäuser, Sarah Köhler, Katrin Hennes, Jennifer Kunze und Bianca Finkensiep alle Spiele glatt und stiegen somit in die Westfalenliga (höchste Spielklasse in der Wintersaison) auf. Ebenfalls den Aufstieg in die Westfalenliga schafften die Herren in der Besetzung Jan Niclas, Marc Raude, Christian Lübke, Lukas Pour Jan Endt-Knauer und Christian Felix mit 2 Siegen und 2 Unentschieden.

Mit dem Aufstieg der Herren 40 in die Verbandsliga hat sich ein weiteres SchwarzGelb-Team aus der Bezirksebene in die WTV-Liga gespielt. Nach vier deutlichen Siegen in der Vorrunde wurde im Aufstiegsspiel Bad Laasphe glatt bezwungen. Zur Aufstiegs Mannschaft gehörten Dirk Jürgensmann, Benedikt Klenke, Thorsten Gehrman, Frank Haarmann, Sven Windhövel, Mannschaftsführer Ansgar Mehl und Harald Müller.

Auch die 3. Damen blieben in ihren vier Spielen in der Besetzung Victoria Kunze, Sandra Warnawa, Meike Huster, Sandra Klepper, Vera Grunert-Fischer und Marion Frömert ungeschlagen und stiegen in die Südwestfalenliga auf. Die 2. Damen schafften den Klassenerhalt in der Südwestfalenliga.

3. Stadtmeisterschaften

Als Ausrichter der 76. Hagener Tennismeisterschaften konnte eine Rekordbeteiligung mit 45 Konkurrenzen, 359 Teilnehmern und 413 Nennungen verzeichnet werden. Mit insgesamt 16 Titeln war Schwarz-Gelb der erfolgreichste Verein.

Hier die 16 schwarz-gelben Stadtmeister:

Nino Toto (Jungen U10), Anna-Lena Toto (Mädchen U 14), Florian Golz (Jungen U16), Marion Frömert (DE Hobby), Vera Grunert-Fischer (DE B), Vera Grunert-Fischer (DD B), Mirja Mittelhäuser (DE A), Sarah Köhler/Mirja Mittelhäuser (DD A), Mirja Mittelhäuser/Christian Lübke (GDA), Angelka Klein (DE5), Karin Valentin/Jutta Plato (DD50), Werner Dassler/Rainer Wegner (HD50), Brigitte Höpfe/Michael Busbach (GD 50), Edgar Albuschat (HE 60), Manfred Hennes/Edgar Albuschat (HD 60), Klaus Würz (HE 70)

4. Sonstige Turnierfolge

Südwestfalenmeisterschaften

Halle: 1. Platz Doppel: Dinah Köhler u. Mirja Mittelhäuser
1. Platz Mixed: Mirja Mittelhäuser u. Jörg Karthaus
Sommer: 1. Platz Damen: Mirja Mittelhäuser
2. Platz Damen: Sarah Köhler
3. Platz Damen: Jennifer Kunze
1. Platz Damen B: Vera Grunert
1. Platz Damen 30: Bianca Finkensiep
2. Platz Herren 50: Michel Busbach
1. Platz Herren 60: Edgar Albuschat

Wuppertaler Stadtmeisterschaften

Halle: 1. Platz Damen: Mirja Mittelhäuser
Sommer: 1. Platz Damen Doppel: Jennifer Kunze u. Vanessa Heute

Sonstige Ranglistenturniere

Mirja Mittelhäuser

- Halbfinale beim Offenen RL-Turnier in Arnsberg (Halle)
- Halbfinale beim Offenen RL-Turnier in Neuss (Asics-Open)

Doppel- und Mixed-Turniere

1. Turniersieg Bad Laaspheer Doppeltturnier Jennifer Kunze u. Sarah Köhler
3. Platz DreamTeam Cup Mixed Marienfeld: Mirja Mittelhäuser u. Christian Lübke

LK-Turniere

Turniersieg beim LK-Turnier in Dortmund-Huckarde: Bianca Finkensiep
1. Platz Schwelmer Stadtmeisterschaften Damen Einzel: Bianca Finkensiep

Fritz-Kuhlmann-Spiele der Verbandsmannschaften

Mit Renate Hennes, Klaus-Peter Schnatmann, Manfred Hennes und Wolfgang Schnatmann wurden 4 schwarz-gelbe Akteure in die Verbandsmannschaft 60+ des WTV berufen. In Lünen

gewann die Mannschaft gegen Württemberg glatt und musste sich im Endspiel nach vergebena Matchball gegen den Niederrhein 4:5 geschlagen geben.

5. Neuordnung der Trainertätigkeiten

Nach langer, harter und sachlich kontroverser Diskussion im Vorstand wurde der Vertrag mit Peter Formella als Cheftrainer im gegenseitigen Einverständnis zum 30.04.2011 aufgelöst. Für seine 25-jährige Tätigkeit mit vielen kleinen und großen Erfolgen sind wir Peter Formella sehr dankbar. Trotzdem hat sich der Vorstand für eine zukunftsweisende Neuordnung des Trainingsbetriebs entschieden. Ab Mai 2011 wird Peter Formella wie bisher die 1. Herrenmannschaft und seinen alten Kundenstamm im Erwachsenenbereich trainieren. Trainer der 1. Damenmannschaft ist weiterhin Jörg Dausend.

Der gesamte Jugendbereich und der Aufbau einer 2. Herrenmannschaft wird von Benedikt Klenke übernommen. Neben der Leitung des Gruppentrainings wird er ein IntensivCamp in den Osterferien, zwei Sommerferien-Camps und Fahrten zu den „Gerry Weber Open“ und zur Tennisbundesliga in Düsseldorf organisieren. Außerdem übernimmt er für die Jugendwart und den gesamten Vorstand entlastende Organisationstätigkeiten. Unterstützt wird er von Tim Wöllmann.